

253668-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Lagererweiterung des Zentrallagers der SachsenNetze HS.HD in Kesselsdorf

"Lager 2030 LOS 2"

OJ S 84/2024 29/04/2024

Wettbewerbsbekanntmachung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SachsenNetze HS.HD

E-Mail: Maria.Slawe@SachsenEnergie.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lagererweiterung des Zentrallagers der SachsenNetze HS.HD in Kesselsdorf "Lager 2030 LOS 2"

Beschreibung: s. Aufgabenstellung, Leistungsbeschreibung

Kenntnis des Verfahrens: 16723011-4070-4f99-b6fc-52e396b21f63

Interne Kennung: 802.1/I/24

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Abgabe der Angebote ist nur in elektronischer Form via www.sachsenenergie.de/AVA (--> zu den Ausschreibungen) zulässig (Vergabe-Nr.: 802.X/I/24). Wenn sich die interessierten Unternehmen ohne Registrierung die erforderlichen Unterlagen kostenfrei herunterladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über eventuelle Änderungen zur Vergabe. In diesem Fall wird gebeten, regelmäßig eigenständig auf www.sachsenenergie.de/AVA nach neuen Informationen zu schauen. Bei erfolgter kostenfreier Registrierung entfällt Vorgenanntes. 2) Für die Ausarbeitung des Angebotes erfolgt keine Kostenerstattung 3) bei Bietergemeinschaften (BG): Abgabe Erklärung, dass Mitglieder der BG (ARGE) gesamtschuldnerisch haften, auch über Auflösung der ARGE hinaus. BG muss einen bevollmächtigten Vertreter benennen. Für die Erklärung kann das vorgegebene Formblatt verwendet werden, das als Anlage den Ausschreibungsunterlagen beiliegt. Die Vorlage d. Nachweises hat mit Abgabe des Angebotes zu erfolgen. Der AG behält sich vor, ergänzende Unterlagen abzufordern, welche Zulässigkeit der Kooperation in Form einer BG (§ 1 GWB) belegen. Sollte sich im Laufe des Verfahrens eine bestehende BG in ihrer Zusammensetzung verändern oder ein Einzelbieter das Verfahren in einer BG fortsetzen wollen, ist dies nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des AG zulässig. Diese wird jedenfalls nicht erteilt, wenn durch Veränderung der Wettbewerb wesentlich beeinträchtigt wird oder Veränderung Auswirkungen auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit hat. Mitglieder von Bietergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben, mit Ausnahme der Angaben zur Projektleitung. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (geforderter Mindeststandard). 4) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens zu verstehen. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft

bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bietergemeinschaft zur Folge. 5) Die Nichteinhaltung der in der Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen geforderten Mindeststandards ("Eigenerklärung") führt zur Nichtberücksichtigung des Angebotes. 6) Bieter haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bieters gegen geltendes Recht, so hat der Bieter den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bieter mit diesen Einwendungen präkludiert. 7) Bieter haben Verstöße gegen Vergabevorschriften zu rügen. Es gelten die Bestimmungen in § 160 Abs. 3 GWB. Soweit ihrer Rüge nicht abgeholfen wird, sind sie insbesondere verpflichtet, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer einzureichen. Ansonsten ist der Antrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig. 8) Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zschoner Ring 3

Stadt: Wilsdruff

Postleitzahl: 01723

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Zusätzliche Informationen: Es besteht die Notwendigkeit den Zentrallagerstandort Kesseldorf baulich und technisch zu modernisieren sowie gleichzeitig Zusatzkapazitäten zu schaffen. (1) Das aktuell im Betrieb befindliche automatische Palettenhochregallager (HRL) in Silobauweise wurde mit allen technischen und softwaretechnischen Bestandteilen im Jahr 1996 in Betrieb genommen und zuletzt 2013/2014 saniert. Entsprechend der vergangenen Zeitspanne entspricht das System als Ganzes nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik und wird baulich und technisch zurückgebaut. Die Lagerfläche wird durch einen Neubau ersetzt. (2) Zusätzlich zu den baulichen und technischen Gegebenheiten wird mittel- und langfristig die hohe Auslastung die Lagerkapazität weit übersteigen. Gründe dafür sind die wachsenden Anforderungen an die Verfügbarkeit der gelagerten Materialien, die steigenden Bedarfe an kundenspezifische Produkte sowie die Erschließung weiterer Geschäftsfelder, etwa im Bereich der Elektromobilität und im Breitbandausbau. Es wird von einem Wachstum der momentanen Lagerkapazität um ca. 20% ausgegangen. (3) Im Zuge des Neubaus am Lagerstandort Kesseldorf wurde beschlossen, das Zählerlager (derzeit am Zentralen Betriebshof Dresden - ZBH) in die neu zu errichtenden Lagerhallen am Standort Kesseldorf zu integrieren, um Synergieeffekte durch die örtliche Zusammenlegung an die Zählerprüfstelle (Kesseldorf) zu realisieren. Für die Integration des Zählerlagers müssen Innenlagerkapazitäten geschaffen werden, die aktuell nicht zur Verfügung stehen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo - Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: LOS 2 Freianlagen, Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke

Beschreibung: s. Aufgabenstellung, Leistungsbeschreibung

Interne Kennung: 802.1//24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zschoner Ring 3

Stadt: Wilsdruff

Postleitzahl: 01723

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es besteht die Notwendigkeit den Zentrallagerstandort Kesseldorf baulich und technisch zu modernisieren sowie gleichzeitig Zusatzkapazitäten zu schaffen. (1) Das aktuell im Betrieb befindliche automatische Palettenhochregallager (HRL) in Silobauweise wurde mit allen technischen und softwaretechnischen Bestandteilen im Jahr 1996 in Betrieb genommen und zuletzt 2013/2014 saniert. Entsprechend der vergangenen Zeitspanne entspricht das System als Ganzes nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik und wird baulich und technisch zurückgebaut. Die Lagerfläche wird durch einen Neubau ersetzt. (2) Zusätzlich zu den baulichen und technischen Gegebenheiten wird mittel- und langfristig die hohe Auslastung die Lagerkapazität weit übersteigen. Gründe dafür sind die wachsenden Anforderungen an die Verfügbarkeit der gelagerten Materialien, die steigenden Bedarfe an kundenspezifische Produkte sowie die Erschließung weiterer Geschäftsfelder, etwa im Bereich der Elektromobilität und im Breitbandausbau. Es wird von einem Wachstum der momentanen Lagerkapazität um ca. 20% ausgegangen. (3) Im Zuge des Neubaus am Lagerstandort Kesseldorf wurde beschlossen, das Zählerlager (derzeit am Zentralen Betriebshof Dresden - ZBH) in die neu zu errichtenden Lagerhallen am Standort Kesseldorf zu integrieren, um Synergieeffekte durch die örtliche Zusammenlegung an die Zählerprüfstelle (Kesseldorf) zu realisieren. Für die Integration des Zählerlagers müssen Innenlagerkapazitäten geschaffen werden, die aktuell nicht zur Verfügung stehen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: a) Vorlage Eintragung Handelsregister (*) b) Auszug aus dem Gewerbezentralregister (*)

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: a) Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (*)

b) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123 GWB und § 124 GWB (*) c)

Eigenerklärung zur finanziellen Situation (*) d) Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

(*) e) Nachweis einer Haftpflichtversicherung (*)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: a) Referenzen mit Mindestanforderungen ; b) Erfahrung Projektleiter; siehe Eignungskriterien und Anforderungen an die Angebotsabgabe

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.sachsenenergie.de/AVA>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/05/2024

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.sachsenenergie.de/AVA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 30/05/2024 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

SachsenNetze HS.HD

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: SachsenNetze GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

SachsenNetze GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SachsenNetze GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: SachsenNetze GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: SachsenNetze HS.HD

Registrierungsnummer: DE251246128

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01067

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: Maria.Slawe@SachsenEnergie.de

Telefon: 0351-560-26328

Internetadresse: <https://www.Sachsen-Netze.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: SachsenNetze GmbH

Registrierungsnummer: DE258395586

Postanschrift: Rosenstraße 32

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01067

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

E-Mail: Maria.Slawe@SachsenEnergie.de

Telefon: 0351-5630-26328

Internetadresse: <https://www.Sachsen-Netze.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: 00493419771040

Internetadresse: <https://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 6d847715-598d-4ddf-a2e3-d0fdd19fdccb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 24

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/04/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 253668-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 84/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/04/2024